

Förderung des Hochwasserschutzes und der Fließgewässerentwicklung

Maßnahme im Landesprogramm Hochwasserschutz

Name: Umsetzung des Hochwasserschutzkonzeptes Unterbreizbach für Gewässer Mosa – Neubau Hochwasserrückhaltebecken (HRB)
Ort: OT Pferdsdorf, Gemeinde Unterbreizbach
Gewässer: Mosa
Umsetzungszeitraum: 2022 – 2027
Kosten: ca. 1 Mio. €
Träger: GUV Felda/Ulster/Werra, Gemeinde Unterbreizbach



**GEWÄSSER
UNTERHALTUNGS
VERBAND**

Felda / Ulster / Werra

Beschreibung des Vorhabens:

Ausgangssituation:

Es sollen Maßnahmen aus dem *Hochwasserschutzkonzept Unterbreizbach* südlich von Pferdsdorf umgesetzt werden. Die Ortslage Pferdsdorf ist derzeit ab einem HQ20 von Überschwemmungen der Mosa betroffen.

Ziel: Hochwasserschutz für Pferdsdorf für ein HQ100

Projektausführung:

Zur Zielerreichung sind verschiedene Maßnahmen, wie der Bau eines Hochwasserrückhaltebeckens südlich von Pferdsdorf sowie die Schaffung von Retentionsflächen bei Hüttenroda und Mühlwärts, geplant.

Dieses Projekt wird mit Mitteln des Bundes und des Freistaates Thüringen aus der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK) gefördert.



Abbildung 1: Lage potentieller Standort HRB Pferdsdorf an der Mosa (Quelle: Hochwasserschutzkonzept [2014], Björnßen)

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages